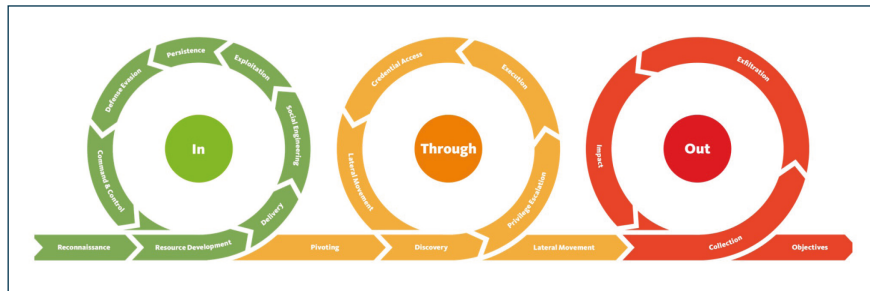


## CyberUp: Key Facts zur technischen E-Mail-Sicherheit

- Cyberangriffe brauchen mehr als nur einen Klick
  - Phishing ist nur ein Schritt in der langen Kette eines Cyberangriffs



Unified Kill Chain (<https://www.unifiedkillchain.com/>)

- Bestimmte Phishing Awareness funktioniert nicht
  - Security-Awareness-Training hält oft nicht lange an
    - Bereits nach 6 Monaten ist der Effekt deutlich zurückgegangen
    - Einige Methoden sind sogar schädlich
    - Personen sind anfälliger für Phishing-Versuche, wenn sie speziell auf ihren Kontext zugeschnitten sind
- Technische Maßnahmen zur Phishing-Abwehr existieren, werden aber selten vollständig genutzt
  - Sender Policy Framework (SPF) – Wer darf in meinem Namen senden?
  - DomainKey Identified Mail (DKIM) – Wurde die E-Mail unterwegs verändert?
  - Domain-Based Message Authentication Reporting and Conformance (DMARC) – Was soll passieren, wenn etwas nicht stimmt?
- E-Mail-Sicherheit hilft auch den Unternehmensruf zu schützen
  - Wenn jemand in meinem Namen E-Mails verschickt, macht das keinen guten Eindruck
- Aufspüren und Verhindern von gefälschten Absenderadressen einer E-Mail, sog. Anti-Spoofing, erhöht die Sicherheit und spart Zeit und Geld
  - Je mehr gutes Phishing reinkommt, desto öfter wird geklickt
  - Lesen / Bewerten von Phishing kostet Mitarbeitende Zeit

**Checken Sie, ob Ihre IT oder Ihr Dienstleister die technischen Sicherheitsmöglichkeiten umgesetzt hat. Nutzen Sie diese Links, um Ihren E-Mail Server zu testen:**

Testen der E-Mail: <https://internet.nl>

Testen der Domain: <https://mxtoolbox.com>

Testen des Mailserver: <https://www.email-security-scans.org/>

Unser Schulungsangebot: <https://www.cybersicherheit.fraunhofer.de/sichere-email-kommunikation>

Handout zum Vortrag „E-Mail-Sicherheit in Unternehmen – Mehr als Phishing-Awareness“ von Dr. Fabian Ising, ATHENE / Fraunhofer SIT | FH Münster im Rahmen der EDITH-Initiative